

Ressort: Finanzen

## Arbeitgeberpräsident stützt Merkels Flüchtlingspolitik

Berlin, 04.02.2016, 18:31 Uhr

**GDN** - Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer steht weiter fest zur Flüchtlingspolitik von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU): "Mir imponiert die Haltung der Bundeskanzlerin, den populistischen Strömungen zu widerstehen und Scheinlösungen nicht auf den Leim zu gehen", sagte der Chef der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe). "Die Kanzlerin arbeitet für eine nachhaltige und tragfähige gemeinsame europäische Lösung und hat dabei meine volle Unterstützung." "Verrückt" nennt Kramer Überlegungen, das Schengen-Abkommen zu beenden oder die Freizügigkeit auf wenige Staaten zu begrenzen.

"Das wäre politisch fatal und würde die europäische Ordnung nachhaltig gefährden", warnte der Unternehmer. Zentral ist für ihn die Sicherung der EU-Außengrenze: Zwar müssten die Kosten dafür grundsätzlich fair verteilt werden. Wenn aber Deutschland keine Binnengrenzen schützen müsse, könne es sich durchaus an den Außengrenzen finanziell stärker engagieren, etwa in Griechenland oder Italien. "Der Schengen-Raum ist kein Sparmodell. Wir können es nicht den Sizilianern überlassen, Südeuropa abzusichern." Kramer mahnte zudem, jetzt "nicht die Nerven zu verlieren". Eine europäische Lösung brauche Zeit. Er sei optimistisch, dass über kurz oder lang auch eine Verteilung von Flüchtlingen innerhalb Europas gelingen werde. In Ländern, die sich bei der Aufnahme bisher noch sperren, werde die Einsicht wachsen, "dass es besser ist, nicht den Populisten hinterherzulaufen, sondern sich für Europa und eine europäische Lösung der Flüchtlingskrise einzusetzen", erwartet Kramer.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67292/arbeitgeberpraesident-stuetzt-merkels-fluechtlingspolitik.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)